|  |  |
| --- | --- |
| **Name der Schule** | |
| **Name der Schülerin/des Schülers** | **Name der Förderschullehrkraft** |

**Entscheidungshilfe**

**im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung**

Die nachfolgende Übersicht dient nicht der Diagnostik und ersetzt keine Anamnese. Sie soll Lehrkräften und Schulleitungen die Entscheidung erleichtern, ob ein Antrag auf Einrichtung eines Förderausschusses gestellt werden sollte. Entsprechende Überlegungen können hiermit übersichtlich dokumentiert werden. Voraussetzung ist stets, dass andere Ursachen, etwa lernzielgleiche Förderschwerpunkte bereits ausgeschlossen wurden.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Der Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (GE) sollte vermutet werden, wenn weniger als die Hälfte der Antworten in den Kompetenzbereichen A, B und C nicht zutreffen.** | trifft zu | trifft nicht zu | keine Antwort möglich |
| 1. **Lebenspraktische Kompetenz** | | | |
| **Selbstversorgung** | | | |
| isst und trinkt selbstständig |  |  |  |
| kann die Toilette selbstständig benutzen |  |  |  |
| bereitet den Essplatz vor und räumt ihn auf |  |  |  |
| zieht sich mit wenig Hilfe an und aus |  |  |  |
| erkennt eigene Kleidung wieder |  |  |  |
| achtet auf die eigene Sicherheit |  |  |  |
| **Gesundheitsvorsorge** | | | |
| erlebt Körperhygiene als nützlich |  |  |  |
| unterscheidet Lebensmittel gesund und weniger gesund |  |  |  |
| achtet auf witterungsangemessene Kleidung |  |  |  |
| **Bewegung und Mobilität** | | | |
| erlebt Möglichkeiten und Grenzen der eigenen körperlichen Kraft und setzt sie angemessen ein |  |  |  |
| übt Grundtechniken des Sports aus, z.B. Werfen, Laufen, Springen, Klettern, Balancieren |  |  |  |
| spielt alleine und in der Gruppe |  |  |  |
| handhabt beim Fortbewegen Gegenstände, z.B. durch Tragen, Ziehen, Schieben |  |  |  |
| 1. **Soziale Kompetenz** | | | |
| **Soziale Beziehungen** | | | |
| nimmt eigene Gefühle, Wünsche und Interessen wahr und äußert sie auf verschiedene Weise |  |  |  |
| erkennt konkrete Ursachen für eigene Gefühle und grenzt sich von Gefühlen anderer ab |  |  |  |
| erlebt sich als Teil einer Gruppe |  |  |  |
| erlebt verbindliche und verlässliche Beziehungen zu Bezugspersonen |  |  |  |
| reguliert angemessen Nähe und Distanz |  |  |  |
| **Sprache und Kommunikation** | | | |
| verwendet Sprache zielgerichtet aktiv und passiv |  |  |  |
| erlebt sich als aktiver Gesprächspartner |  |  |  |
| erfährt Reaktionen auf Kommunikationsinhalte und initiiert Handlungen |  |  |  |
| versteht komplexe gesprochene Mitteilungen |  |  |  |
| **Leben in der Gesellschaft** | | | |
| erlebt Freizeit als selbstbestimmte Zeit im Gegensatz zu fremdbestimmter Zeit |  |  |  |
| erlebt Vergehen von Zeit durch subjektives Zeitempfinden, z.B. durch Tagesrhythmus |  |  |  |
| beachtet meist gesellschaftliche Konventionen, z.B. beim Einkaufen, bei der Teilnahme von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, auf dem Spielplatz |  |  |  |
| erkennt Regeln im Spiel und kann diese angemessen respektieren |  |  |  |
| 1. **Vorschulische Kompetenz** | | | |
| **Deutsch** | | | |
| reagiert auf unterschiedliche auditive Angebote, z.B. Verse, Fingerspiele |  |  |  |
| erfasst Inhalte von bildlichen und symbolischen Darstellungen in ihrer Bedeutung |  |  |  |
| benennt Gegenstände meist korrekt und erfasst deren Repräsentationen in Abbildungen |  |  |  |
| kann sich durch „Kritzeleien“ ausdrücken |  |  |  |
| **Mathematik** | | | |
| kann sich im Raum orientieren und setzt sich dazu in Beziehung |  |  |  |
| erkennt die Grundfarben |  |  |  |
| sortiert Mengen nach Merkmalen |  |  |  |
| erkennt Zahldarstellung und deren Bedeutung in seiner Umgebung, z.B. Hausnummer, Busnummer |  |  |  |
| **Lern- und Arbeitsverhalten** | | | |
| kann die Aufmerksamkeit über einen längeren Zeitraum fokussieren |  |  |  |
| kann die Aufmerksamkeit lenken |  |  |  |
| kann sein Verhalten meist steuern |  |  |  |
| kann Mehrfachaufgaben übernehmen |  |  |  |
| kann sich Fertigkeiten durch Nachahmung und Übung aneignen |  |  |  |